## So arbeiten wir

- Mit einem klaren Auftrag setzen wir uns für eine kooperative Umsetzung mit allen Beteiligten ein
- Wir strukturieren Hilfeprozesse und gestalten sie transparent
- Wir nutzen Stärken und arbeiten lösungsorientiert
- Wir achten den familiären, lebensgeschichtlichen und aktuellen Kontext der Betreuten
- Wir verstehen Krisen als Zwischenschritt zur Erreichung eines Zieles



## Anschrift


**Albert-Schweitzer-Familienwerk e.V.**

**Jugendwohnen Vögelsen**
Am Deichfeld 2
21360 Vögelsen

Erreichbarkeit:
werktags 13:00 bis 19:00 Uhr
Telefon: 0 41 31 / 72 76 64


Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf, falls Sie unsere Wohngruppe kennenlernen möchten.

**Aufnahmeanfragen an:**


Stefan Meste
Telefon: 0151 / 22 95 99 23
E-Mail: meste@familienwerk.de


**Internet: www.kinderdorf-alt-garge.de**


**Albert Schweitzer**
**Kinderdorf Alt Garge**

Am Pfahlberg 1
21354 Bleckede

Tel.: 0 58 54 / 880
Fax: 0 58 54 / 8824

Mail: jugendhilfe.altgarge@familienwerk.de
www.kinderdorf-alt-garge.de



Stand 01.09.2019


ALBERT SCHWEITZER
FAMILIENWERK




# Jugendwohnen Vögelsen

**…zur Verselbständigung junger Menschen in besonderen Lebenslagen**

## Das bieten wir Dir

- Einen Platz in einer Wohngruppe mit **zwei 2er-WGs** für Jugendliche und Heranwachsende in besonderen Lebenslagen ab 16 Jahren

- Einen Ort, an dem Du Dich durch die geringe Gruppengröße sicher und aufgehoben fühlen kannst und Raum hast, **tragfähige Beziehungen** aufzubauen

- Genug **Zeit** zum Ankommen, Stabilisieren, Zukunftspläne schmieden und umsetzen

- Ein professionelles, dynamisches Team mit langjähriger Berufserfahrung, mit Freude am Leben sowie Sinn für Humor, das Dir so ohne Druck in allen Lebenslagen **Unterstützung** anbietet

- Ansprechpartner zwischen 13.00 und 19.00 Uhr sowie eine **Rufbereitschaft** in den übrigen Zeiten.

## Das Aufnahmeverfahren

1. Infogespräch (die Einrichtung stellt sich vor)

2. Kennenlerngespräch (der Jugendliche stellt sich vor)

3. Aufnahme

## Das sind die Aufnahmevoraussetzungen

- ein zuständiges Jugendamt ist bereit, diese Hilfe zu finanzieren, meist nach § 34 SGB VIII - weitere gesetzliche Möglichkeiten: gem. §§ 35a, 41 und 42 SGB VIII

- die Eltern bzw. gesetzlichen Vertreter sind mit dieser Hilfeform einverstanden

- Du kannst Dich auf eine Tagesstruktur einlassen (Schule, Ausbildung, Praktikum, Arbeit…)

- Du hast die Bereitschaft, mit den BetreuerInnen zusammenzuarbeiten

# Neue Wege entstehen, indem wir sie gehen…

